

# 385 Jahre im Einsatz

Lebenshilfe Lübbecke ehrt 19 Mitarbeiter für langjährige Dienstzeit

Bünde (BZ). Die Lebenshilfe Lübbecke dankte jetzt im Rahmen einer Feierstunde ihren langjährigen Mitarbeitern für ihren treuen Einsatz und ihre Unterstützung. Insgesamt wurden 19 Personen ausgezeichnet.

Und die 19 Mitarbeiter hatten sich einiges zu erzählen, denn zusammen haben sie 385 Lebenshilfe-Dienstjahre hinter sich. Bernd Wunderlich ist am längsten bei der Lebenshilfe Lübbecke tätig. Er konnte sein 35-jähriges Dienstjubiläum feiern. Die Geschäftsleitung der Lebenshilfe Lübbecke, Christian Lemper, Wilfried Röhling und Bernd Wlotkowski, hatten die Jubilare als Dankeschön zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

In gemütlicher Runde bedankte sich die Geschäftsleitung bei jedem einzelnen Mitarbeiter. Den Jubilaren wurden eine personalisierte Lebenshilfetasse und eine DVD überreicht. Darauf ist zur Erinnerung ein Präsentationsfilm über die Lebenshilfe Lübbecke gespeichert, der anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Lebenshilfe Lübbecke neu aufgelegt wurde.

Für die Mitarbeiter mit mehr als 25-jähriger Dienstzeit gab es zusätzlich noch eine Urkunde. Bei dem lockeren Zusammentreffen an diesem Nachmittag kam auch



Die Geschäftsleitung der Lebenshilfe Lübbecke dankte im Rahmen einer Feierstunde 19 Mitarbeitern für ihre jahrelange Treue und Unterstützung. Zusammen sind sie 385 Dienstjahre im Einsatz.

die eine oder andere Anekdote zur Sprache. Da gab es einiges aus den vergangenen Jahren zu berichten. Folgende Personen konnten 2013 Jubiläum feiern:

Silke Bierenriede, Joachim Fleeer, Heike Gebecke-Lange, Andrea

Meyer und Susanne Reinköster sind zehn Jahre dabei. Auf 20 Jahre Mitarbeit konnten Derick Brinkmann, Karlheinz Hespos, Angelika Kokemor, Doris Potthoff, Heinz-Günter Schäfer, Ursula Schmidt und Siegfried Spaar zu-

rückblicken.

25 Jahre sind Werner Herholt, Károla Killat, Elke Kleikamp und Helga Siepen bei der Lebenshilfe Lübbecke. Edith Geudtner und Ingrid Heider-Schmidt wurde für ihre 30-jährige Mitarbeit gedankt.

PRESSEAUSSCHNITT: Bünde Zeitung / Donnerstag, 20. Februar 2014